



Herausgeber: Stadt Apolda



Geltungsbereich:
Stadt Apolda

Nr. 01/05
28. Januar 2005

9 mal Eigeninitiative

Die Internationale „Grüne Woche“ - weltweit die größte Ernährungsmesse - öffnete auch in diesem Jahr wieder vom 21. bis 30. Januar 2005 ihre Pforten.

Bereits seit 9 Jahren, ohne Unterbrechung, präsentieren sich hier auch namenhafte Firmen der Lebensmittelindustrie aus Apolda und der Region um Apolda.

Die sieben ortsansässigen Firmen und der Fremdenverkehrsverband des Weimarer Landes setzten dabei auf bewährte Eigeninitiative, die von der Wirtschaftsförder-Vereinigung Apolda e.V. als Veranstalter unterstützt wird. Nur so ist es möglich, dass der Apoldaer Werbefeldzug ohne Bundes- und Landesförderung jährlich eine Neuauflage in der Bundeshauptstadt gefunden hat. Langjährige Partner finden die Veranstalter lediglich in der Stadt Apolda und im Landkreis.

Mit der Apoldaer Bratwurst der Thüringer Fleischwaren GmbH, Pizza der Papalina GmbH, Filinchen aus der Gutena GmbH und nicht zuletzt Backwaren aus der Backstube der Bäckerei Torjo GmbH wollen die Apoldaer ihre Messebesucher neugierig auf die kulinarischen Spezialitäten ihrer Heimatstadt machen.

Genüsse für den Gaumen reichten nach oder zum guten Essen die Vereinsbrauerei Apolda sowie die beiden regionalen Weingüter Zahn



(Kaatschen) und „Sonnenburg“ aus Bad Sulza, die mit der Weinprinzessin Isabell eine ganz besondere Vertreterin ihrer Zunft in die Hauptstadt entsendet hatten.

Dem Organisator vor Ort, Herrn Dietram Franke, standen schon bei den Vorbereitungen in Berlin zahlreiche fleißige Hände zur Verfügung.

Die Unternehmen Ladenbau Immisch, Elektroinstallation Höschel & Baumann oder Grafik, Design & mehr Cornalia Urban demonstrierten mit ihrer aktiven Unterstützung beim Aufbau, was eine Vereinigung, wie der Wirtschaftsförder-Verein e.V., gemeinsam erreichen kann.

Genauso bewährt wie die Teilnahme an sich, hat sich der „Apoldaer Abend“ in Berlin, der ein ganz besonderer Höhepunkt für alle Beteiligten ist.

Als besondere Referenz gedacht, an alle Vertreter aus Wirtschaft und Kommunalpolitik, die das Projekt „Grüne Woche“ von Jahr zu Jahr weitertragen, bietet dieser Abend Gelegenheit, über Positives und Negatives zu diskutieren, Ideen zu entwickeln und bereits die nächste Teilnahme zu planen.

Für die nötige Entspannung sorgten dabei in diesem Jahr - ebenfalls bereits traditionell - die „Tönschmänner“ sowie die Garde des AFC.



Aus dem Inhalt

Nichtamtlicher Teil, u.a.:

Ortsbürgermeister vorgestellt: heute Herresen-Sulzbach	2
Prämierte Fassaden 2004	3
Apoldaer Grußbotschaft erreichte Rapid City	4
Herzlichen Glückwunsch	4 - 5
Fasching in Apolda	6
Kultur	7 - 8
Vereinsnachrichten	8 - 9

Amtlicher Teil, u.a.:

Öffentliche Ausschreibung	10
Stellenausschreibung: Fachangestellte/r für Bäderbetriebe	10
Parken auf dem Markt	10

Nichtamtlicher Teil: Anzeigen	11 - 12
-------------------------------------	---------

**Die nächste Sitzung
des Stadtrates mit
öffentlicher Fragestunde
findet am 17. Februar 2005,
17.00 Uhr, im Stadthaus,
Am Stadthaus 1, Raum 36,
statt.**

* * *

**Das nächste Amtsblatt
erscheint am
25. Februar 2005**

Nichtamtlicher Teil: Informationen

Ortsbürgermeister vorgestellt heute: Herressen-Sulzbach



Name, Vorname: Naujokat, Susanne
geb. am: 24. August 1963
Familienstand: verheiratet/
 1 Tochter und 1 Sohn
Beruf/Tätigkeit: Erzieherin

1) Seit wann leben Sie in der Ortschaft?
 Mit kurzer Unterbrechung schon mein ganzes Leben.

2) Was gefällt Ihnen am meisten an/in Ihrer Ortschaft?

- dass die Leute bei Problemen auf mich zu gehen – auch außerhalb meiner Sprechzeit.
- dass beide Kirchen in Eigeninitiative restauriert wurden.

Achtung geänderte Sprechzeiten: 1. und 3. Mittwoch des Monats von 17.00 bis 19.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung, Telefon: 0171/7341372

3) Was missfällt Ihnen ggf. an/in Ihrer Ortschaft?

- die Parkordnung - das Parken auf Fußwegen, die zum Teil von den Anwohnern teuer bezahlt wurden.

4) Welche Schwerpunkte haben Sie sich für die Legislatur gesetzt?

- Die Abstimmung mit den Ämtern der Stadtverwaltung verbessern.
- Die Zusammenarbeit mit allen Vereinen voranbringen.
- Probleme der Bürger anhören und weiterleiten.

5) Welches ist dabei Ihr Hauptziel und wie wollen Sie es umsetzen?

- Immer gute Zusammenarbeit mit dem Ortschaftsrat.

6) Wie verbringen Sie Ihre Freizeit?

- Gemütliche Abende mit meiner Familie; ich koche gern.
- Wenn es meine Zeit erlaubt, gehe ich donnerstags zur Frauengymnastik.
- Außerdem verpasse ich kaum ein Fußballspiel meines Sohnes (E-Junioren) und der 1. Männermannschaft der SG „Moorental“ e.V..

7) Sonstiges

- Ich würde mich über mehr Geschwindigkeitskontrollen im Ort (vor allem an der Bushaltestelle Herressen – wegen der Schulkinder) freuen.

Für eine Welt ohne Lepra!

Aufruf des ehrenamtlichen DAHW-Präsidenten Alois Pöschmann zum Welt-Lepra-Tag am Sonntag, 30. Januar 2005.

„Lepra – gibt es das überhaupt noch?“ Die Frage wird immer wieder gestellt, wenn man auf die Krankheit zu sprechen kommt. Leider gibt es sie tatsächlich noch. In der „Dritten Welt“ ist sie noch immer eine Gefahr. Allein im Jahr 2003 erkrankten über 500.000 Menschen an Lepra. Besonders in den Elendsvierteln Indiens und Brasiliens ist sie verbreitet. Denn Menschen, die in engen und unhygienischen Hütten leben, stecken sich besonders leicht an. Wenn die Kranken nicht früh genug behandelt werden, können die Folgen schrecklich sein: ein entstelltes Gesicht, verstümmelte Hände und Füße, Erblindung. Zwei bis vier Millionen Menschen leiden infolge von Lepra an Behinderungen. Niemand kennt die genaue Zahl. Nur eines ist gewiss. Oft werden sie von der Gesellschaft ausgegrenzt und sogar von ihren eigenen Familien verstoßen. Lepra flößt noch immer Angst ein, obwohl sie längst heilbar ist.

Die Deutsche Lepra- und Tuberkulosehilfe (DAHW) ist seit fast 50 Jahren da für Kranke und Ausgestoßene. Die große Bedeutung unserer Arbeit haben im Jahr 2004 zwei Bundespräsidenten unterstrichen: Im Frühjahr besuchte Johannes Rau Leprakranke in einem Projekt der DAHW in Tansania. Sein Nachfolger, Horst Köhler, machte sich am 14. Dezember 2004 bei einem Projekt in Äthiopien über die Arbeit der DAHW kundig.

Anlässlich des Welt-Lepra-Tages am 30. Januar bitte ich Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger in Deutschland: Unterstützen Sie die DAHW mit einer Spende, damit wir Leprakranke rechtzeitig heilen können. Helfen Sie mit, dass möglichst vielen Menschen ein Schicksal als Behinderte und Ausgestoßene erspart bleibt!

Mit einer Spende ändern Sie Schicksale

**DAHW-Spendenkonto 9696
bei der Sparkasse Mainfranken Würzburg
BLZ 790 500 00**

DAHW

Deutsche Lepra- und Tuberkulosehilfe e.V.
 Mariannhillstraße 1c, 97074 Würzburg
 Tel. 0931 79480, Fax 0931 7948160
 Internet www.dahw.de
 Mail info@dahw.de

Neues von der Stadtökologie

Verkehrssicherung und Baumpflege

In den Monaten Januar und Februar 2005 finden im Stadtgebiet von Apolda sowie in den Ortschaften Herressen-Sulzbach, Oberndorf und Utenbach

Baumschnittarbeiten

statt. Sie dienen vorrangig der Erfüllung der Verkehrssicherungspflicht im öffentlichen Bereich sowie baumpflegerischen Zielen. Nach sorgfältiger Prüfung und fachlicher Abwägung werden in den folgenden Bereichen die Arbeiten ausgeführt:

- verlängerte Ackerwand
- Adolf-Aber-Str.
- Apoldaer Str.
- Auenstraße
- August-Bebel-Str.
- Bahnhofstraße
- Bergstraße (Spielplatz)
- Busbahnhof
- Ebertplatz
- Erfurter Straße
- Ernst-Homann-Str.
- Friedrich-Ludwig-Jahn-Platz
- Gabelsberger Str. (Spielplatz)
- Gerichtsweg
- Heidenberg
- Jägerstraße
- Jenaer Straße

- Niederroßlaer Str.
- Parkstraße
- Promenadenweg
- Tonbergsweg
- Wehrweg
- hinter der Kleingartenanlage „Grüne Aue“ sowie
- in der Herressener und Schötener Promenade.

Einige Bäume, die abgestorben bzw. verkehrsgefährdend sind, müssen außerdem in den nächsten Wochen gefällt werden. Das betrifft Bäume an folgenden Standorten:

- Bahnweg
- Niederroßlaer Str.
- Schötener Promenade
- hinter der Kleingartenanlage „Grüne Aue“

Alle Verkehrsteilnehmer werden um Rücksichtnahme und Beachtung der entsprechenden Verkehrszeichen gebeten, um einen zügigen Fortgang der Arbeiten zu gewährleisten und sich selbst keinen Gefahren auszusetzen.

Wichtiger Hinweis: Werden zusätzliche Kosten notwendig, weil Kraftfahrzeuge für den angegebenen Zeitraum entgegen den Parkverbotsausweisungen die Maßnahme behindern, werden die verursachten Folgeaufwendungen auf diese Kfz-Halter umgelegt.



- Anzeige -

Achtung!

An alle Schulabgänger des Jahrgangs 1955!

Unsere „Goldene Konfirmation“ und 50jährige Schulentlassung feiern wir

am 16./17. April 2005.

Die „Goldene Konfirmation“ ist am 17. April 2005, 10.30 Uhr, in der Lutherkirche Apolda.

Wer bisher noch keine Einladung bekommen hat, meldet sich bitte bei:

**Klaus-Dieter Gerlach,
Telefon: 03644 563425.**

Nichtamtlicher Teil: Informationen

Schüleraustausch mit Südafrika

Gastgeberfamilien gesucht

Interessieren Sie sich für das faszinierende Land am Südkap, wollen es aber erstmal näher kennenlernen, bevor Sie vielleicht einmal selbst hinfliegen und viel Geld ausgeben?

Der „Freundeskreis für Südafrika“ (FSA) sucht jetzt für sein 2005-Austauschprogramm Gastfamilien, die für vier Wochen oder für drei Monate einen südafrikanischen Jugendlichen aufnehmen. Die Schülerinnen und Schüler der 10., 11. und 12. Klasse sind 16 bis 18 Jahre alt. Sie werden während ihres Deutschlandaufenthaltes am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule teilnehmen.

Die Jugendlichen kommen 2005 in 3 Gruppen nach Deutschland: im Juni/Juli, im Dezember/Januar (jeweils für vier Wochen) und von Oktober bis Januar für drei Monate.

Der FSA organisiert die Bahnfahrt zu und von den Gastfamilien sowie die Kranken- und Haftpflichtversicherung. Die Gastfamilien bieten den Jugendlichen Unterkunft, Verpflegung und die Teilnahme am Familienall-

tag und sollten möglichst Kinder im Alter zwischen 14 und 18 Jahren haben.

Der FSA ist eine unpolitische Privatinitiative und wurde 1996 von einem ehemaligen Lehrer in Pretoria (SA) gegründet. Ihre Ansprechpartnerin in Deutschland ist Nicole Ip, eine junge Theologin, die seit 1999 für die Auswahl und Betreuung der deutschen Gastfamilien und Schüler zuständig ist.

Interessierte Familien können von Nicole Ip unverbindlich und kostenlos die Broschüre „Die Faszination Südafrikas zu Hause erleben“ anfordern:

FSA Youth Exchange

Nicole Ip

Sankt-Benedikt-Straße 20

97072 Würzburg

Tel. 0931 3590770

eMail: nicole@fsayouthexchange.de

www.fsayouthexchange.de

Sozialer Runder Tisch sagt Danke

Auf diesem Wege möchte ich all denen danken, die auch im vergangenen Jahr die vielseitigen Aktionen des Sozialen Rundes Tisches unterstützten. Mein Dank gilt all den Sponsoren aus Wirtschaft, Handel und den privaten Spendern, die uns im gesamten Jahr wohlgekommen waren.

Besonders in der Vorweihnachtszeit erlebten wir eine große Solidarität, so dass wir vielen benachteiligten Bürgern und Kindern viel Herzenswärme schenken konnten. Ein besonderes Dankeschön an den Lionsclub der Stadt Apolda. Er ermöglichte, dass 20 Kinder aus besonders armen Familien individuell beschenkt wurden.

Ein Dank auch an die Mitarbeiter des Kauflandes, die diese Hilfe organisatorisch und materiell unterstützten.

Auch in diesem Jahr werden wir alle Hilfe benötigen, zumal die Zahl der bedürftigen Menschen weiter steigt.

gez. **Martina Natschke**
Koordinatorin Sozialer Runder Tisch

Prämierte Fassaden 2004

Am 13.12.2004 fand in der Stadthalle Apolda durch die Mitglieder des Initiativkreises Stadtentwicklung der Wirtschaftsförder-Vereinigung Apolda e.V. die Vergabe der Preisträger zum Fassadenwettbewerb statt. 2004 hatten sich lediglich 6 Eigentümer entschlossen, am Fassadenwettbewerb teilzunehmen. Von den 6 eingereichten Vorschlägen wurden 3 Fassaden prämiert.

Aber auch bei den nicht für einen Preis in Frage kommenden Fassaden ist die Mühe bei der Wiederherstellung des äußeren Erscheinungsbildes anzuerkennen und die dabei erreichten Ergebnisse sind auch als gute Beiträge für eine positive Stadtgestaltung von Apolda und seinen Ortschaften zu werten.

Preiswürdig für die Jury hingegen waren 3 sehr unterschiedliche Häuser im Stadtgebiet.

Das Wohn- und Geschäftshaus **Stegmannstraße 33** (Foto 1), welches 1907 von dem Lickörfabrikanten Otto Göller errichtet wurde und als Zwischennutzung ab 1959 einer Kindereinrichtung als Domizil diente, hat nach langem Leerstand neue Eigentümer gefunden, die sich nicht nur liebevoll, sondern auch fachkundig der Sanierung des Objektes widmeten. Das erreichte Ergebnis kann sich sehen lassen.

Dabei sind besonders die aufwendig sanierten Fenster, die nach historischem Vorbild neu gestaltet wurden, und die gelungene Farbgestaltung zu nennen. Insgesamt wird hier in guter Weise die Formsprache des Jugendstils unterstrichen und dem Gebäude ein würdiges Aussehen verliehen. Die Jury hat in Anerkennung des großen Engagements der Eigentümer und des bemerkenswerten Ergebnisses diese Fassade mit dem 1. Preis honoriert.



Foto 2: privat

Von ebenfalls großen und jahrelangem Engagement der Eigentümer kann die Fassadengestaltung des Gebäudes **Johannissgasse 5** berichten (Foto 2). Mit dem nunmehr erreichten Stand des 1879 errichteten Gebäudes ist für dieses Haus ein Sanierungsabschluss gefunden. Die Gliederung und Gestaltung der Fassade entspricht seiner Entstehungszeit, wobei die ausgeführte Fenstergestaltung als Kompromiss zu verstehen ist. Die Fertigstellung



Foto 1: privat



Foto 3: privat

dieses Objektes trägt sehr zur Aufwertung und Stärkung dieses innerstädtischen Bereiches bei. Diese Fassade wurde von der Jury mit dem 2. Preis belohnt.

Der 3. Preis wurde an die **Carolinenstr. 7** (Foto 3) vergeben. Zufälligerweise ist dieses Wohngebäude wie die erstplatzierte Stegmannstr. 33 auch im Jahr 1907 errichtet worden.

Auch hier ist die Formsprache des Jugendstils deutlich zu erkennen. Besonders hervorzuheben sind hier die Aufarbeitung der verklünnerten Fassadenelemente sowie der Erhalt des jugendstiltypischen Fachwerkes, wogegen die Fenstergestaltung im Detail nicht alle positiven Gestaltungskriterien erfüllt. Insgesamt trägt die sanierte Fassade jedoch zum guten Erscheinungsbild dieses Straßenzuges bei.

Nichtamtlicher Teil: Informationen

Apoldaer Grußbotschaft erreichte Rapid City



Foto privat:

Bürgermeister Jim Shaw (links) mit dem Brief aus Apolda und Dan Ladenburger (rechts) mit der Apoldaer Glocke.

Auf meiner Reise um die Welt war nach den Glocken von Tanunda mein nächstes „Apoldaer Ziel“ die Partnerstadt Rapid City in South Dakota, USA. In meinem Gepäck hatte ich eine Grußbotschaft des Apoldaer Bürgermeisters, Herrn Müller.

Über Gudrun Röpkenack vom Apoldaer Verein Internationale Städtepartnerschaften er-

hielt ich eine Kontaktadresse in Rapid City. Dan Ladenburger, der Präsident des dortigen Partnerschaftsvereins bot mir dann auch gleich eine Übernachtungsmöglichkeit bei ihm zu Hause an. Er arbeitet bei der dortigen Feuerwehr und untersucht Brände. Er erzählte mir von den Kontakten der dortigen und der Apoldaer Feuerwehr sowie dem letzten Besuch der Apoldaer Delegation, bestehend aus Feuerwehrleuten, Polizisten und Personal der Krankenpflege.

Ich war vom 8. bis 13. Dezember 2004 in Rapid City. Obwohl Dan beruflich eingespannt war, organisierte er verschiedene Sachen für mich. Ich schaute mir die Feuerwache an, er zeigte mir die Stadt, lud mich zu einer Weihnachtsfeier beim dortigen German Club ein und wir besuchten den Mount Rushmore mit den berühmten Abbildern der amerikanischen Präsidenten.

An einem Tag war ich mit Galen Huebner unterwegs, ebenfalls ein Feuerwehrmann, der

mit der Band aus Rapid City schon mehrfach in Apolda war.

Wir ritten mit seinen Pferden aus, er fuhr mich in der Stadt umher und ich konnte mir in Fort Hays die Filmkulissen von „Der mit dem Wolf tanzt“ anschauen. Am Abend ging es dann noch zum „Roping“, einem Wettkampf beim Rodeo, bei dem zwei Leute mit dem Lasso versuchen, einen Stier vom Pferd aus an Kopf und Läufen zu fangen. Ich schwang selbst einmal das Lasso, überließ das Roping aber lieber den Profis. Gleichwohl war ich sozusagen ein „Cowboy für einen Tag“.

Die Apoldaer Grußbotschaft überreichte ich an Jim Shaw, den dortigen Mayor (Bürgermeister), der sich darüber freute, war sie doch im wahrsten Sinne des Wortes um die Welt gegangen. Bei dieser Gelegenheit überreichte ich auch eine Apoldaer Glocke an Dan Ladenburger für die tolle Gastfreundschaft. Neben ihm habe ich mich auch bei Galen Huebner und Gudrun Röpkenack zu bedanken, die mir die Erlebnisse hier erst ermöglichten.

Derweil bin ich weiter unterwegs auf meinem Weg um die Welt ...

Mehr unter: www.wettig.info

Steffen Wettig

Staatliche Grundschule „Geschwister Scholl“,
Dornburger Straße 14, 99510 Apolda, Tel. 03644/562954 od. 562705

Wir tun was – Wir wollen helfen!

Naturgewalten haben gezeigt, es gibt für uns nur eine Erde, egal wo unser Geburtsort ist, welche Hautfarbe wir haben oder über wie viel „Reichtümer“ wir verfügen.

In Deutschland hatten wir Glück, doch auch Deutsche und Europäer sind betroffen. Ist dies nicht alles so weit weg? Nein.

War es nicht erst vor wenigen Jahren, als Flüsse in Regionen benachbarter Bundesländer eine Welle der Verwüstung, Tod und viele verletzte Menschen verursachten?

War es nicht gerade die Hilfe und Solidarität der Menschen eben nicht nur der Regionen, sondern des ganzen Landes und auch von Europa, die den Aufbau so schnell voranbrachten?

Auch unsere Grundschule hatte für eine Schule in Grimma fast 1.000 € zusammengetragen und dieser zur Verfügung gestellt.

Um zu helfen, wollen sich wieder viele Mitglieder der Schulgemeinschaft einbringen. Auf Initiative der Schülervertretung und in Zusammenarbeit mit der Schulleiternvertretung, dem Förderkreis und dem Kollegium der Schule rufen wir gemeinsam dazu auf, unterstützen Sie unsere Aktionen zur Initiative

Wir tun was – Wir wollen helfen!

Aktionen wären:

- Geld sammeln • Kuchenbasare • Flohmarkt der Spielzeuge
- Pizza essen • Tag der Talente – Kindergala • Buchbasar.

Da langfristig Hilfe notwendig ist, wollen wir in gewissen Abständen diese Aktionen durchführen. Diese werden von Einzelnen, von Gruppen oder Schülerklassen und von der gesamten Schulgemeinschaft zu gestalten sein. Deswegen sind alle aufgerufen und eingeladen, unsere Initiative zu unterstützen. Auf Vorschlag der Schulleiternvertretung wird Herr Häfner als Schulleiter die Schirmherrschaft über diese Initiative übernehmen. Beginnen wird die Schülervertretung mit einer Geldsammelaktion, ein Kuchenbasar wird durch eine Klasse folgen. Wir informieren weiter.

gez. Schülervertretung
gez. Schulleiternvertretung
gez. Schulleiter



Herzlichen Glückwunsch zur Diamantenen Hochzeit

Das Ehepaar Hanna Lore und Werner Fürstenberg feierte am 13. Januar 2005 „Diamantene Hochzeit“.

Herr und Frau Fürstenberg lernten sich 1939 in der Bäckerei der Tante in Apolda kennen, wo Herr Fürstenberg eine Ausbildung zum Bäcker machte.

1940 haben sie sich dann heimlich verlobt, bevor im Januar 1941 die Ehe geschlossen wurde.

Beide haben bis zum Rentenalter in verschiedenen Unternehmen gearbeitet und viele Tätigkeiten ausgeübt.

Zur Familie gehören 3 Kinder, 4 Enkel und 2 Urenkel.

Auch Bürgermeister Michael Müller gehörte an diesem besonderen Tag zu den zahlreichen Gratulanten.

Wir wünschen Familie Fürstenberg alles Gute und noch viele gemeinsame Jahre!



Herzlichen Glückwunsch . . .

. . . zur Eheschließung

an		
Heike (geb. Knobloch)	und Paul Wirth	am 11.11.2004
Silvana (geb. Scholz)	und Ronny Kark	am 18.12.2004
Heike Süß (geb. Hegewald)	und Matthias Stier	am 23.12.2004
Beate Schwarz-Bollmann (geb. Schwarz)	und Jens Bollmann	am 06.01.2005
Sandra (geb. Menge)	und Mario Tuma	am 10.01.2005

. . . zum freudigen Ereignis

an Familie

Sitte	zur Tochter	Anika	geboren am 18.11.2004
Feigl	zur Tochter	Marie	geboren am 01.12.2004
Oklitiz	zur Tochter	Louisa	geboren am 01.12.2004
Schulz	zur Tochter	Pia	geboren am 05.12.2004
Müller	zum Sohn	Ben	geboren am 06.12.2004
Putze	zum Sohn	Dylan Detlef	geboren am 07.12.2004
Burghoff	zur Tochter	Clara	geboren am 08.12.2004
Meinhardt	zum Sohn	Linus Konstantin	geboren am 08.12.2004
Zakirov	zur Tochter	Elisabeth	geboren am 08.12.2004
Schenke	zur Tochter	Hanna	geboren am 11.12.2004
Espenhayn	zur Tochter	Charlize	geboren am 12.12.2004
Willing	zur Tochter	Josephine Marie	geboren am 12.12.2004
Hoppen	zum Sohn	Sebastian	geboren am 13.12.2004
Schwanz	zur Tochter	Joann	geboren am 14.12.2004
Uhlmann	zum Sohn	Simon	geboren am 19.12.2004
Burkhardt	zur Tochter	Nadine	geboren am 20.12.2004
Gohlke	zur Tochter	Zoe Michelle	geboren am 21.12.2004
Woche	zum Sohn	Lucas	geboren am 21.12.2004
Sichardt	zum Sohn	Oliver	geboren am 22.12.2004
Birnschein	zur Tochter	Mara Aylin	geboren am 25.12.2004
Genzsch	zur Tochter	Ann-Kathrin	geboren am 27.12.2004
Warta	zum Sohn	Pepe	geboren am 29.12.2004
Faber	zur Tochter	Jule Sophie	geboren am 31.12.2004
Herzog	zum Sohn	Eric Pascal	geboren am 03.01.2005
Netzsch	zur Tochter	Anna-Lena	geboren am 03.01.2005
Steede	zur Tochter	Lilly Sophie	geboren am 04.01.2005
Heinrich	zur Tochter	Josephine	geboren am 05.01.2005
Tugendheim	zum Sohn	Tobias	geboren am 05.01.2005

. . . nachträglich

IM DEZEMBER

96. Geburtstag
Frau Dora Huhle, Apolda

95. Geburtstag
Herrn Franz Leiter, Apolda

94. Geburtstag
Frau Lisbeth Gottwald, Apolda

93. Geburtstag
Frau Johanna Elle, Apolda
Herrn Willy Zscherpe, Apolda

92. Geburtstag
Frau Gertrud Klingelstein, Apolda
Frau Thea Neupert, Apolda
Frau Irma Reißner, Apolda
Frau Lisbeth Jahns, Apolda
Frau Elsbeth Möbius,
Herresen-Sulzbach

91. Geburtstag
Herrn Alfred Herrmann, Apolda
Frau Charlotte Schüler, Apolda

IM JANUAR

98. Geburtstag
Frau Ella Glaser, Apolda

97. Geburtstag
Frau Marie Schönherr, Apolda

96. Geburtstag
Frau Gertrud Schlömilch, Apolda
Frau Martha Kämmerer, Apolda

95. Geburtstag
Frau Anna Koschnike, Apolda

94. Geburtstag
Herrn Alois Hasselwander, Apolda
Frau Margarete Schneider, Apolda

93. Geburtstag
Frau Minna Sommerfeld, Apolda
Frau Herta Hartung, Apolda
Frau Erna Otto, Apolda

92. Geburtstag
Frau Johanne Naumann, Apolda
Frau Marta Lohberg, Apolda
Herrn Max Hanisch, Apolda
Herrn Walter Sonnekalb,
Oberroßla/Rödigsdorf

91. Geburtstag
Frau Erna Keck, Apolda
Herrn Kurt Chollowa, Apolda
Frau Marianne Bellstedt, Apolda
Frau Erna Kellner, Apolda

90. Geburtstag
Frau Elfriede Richter, Apolda
Herrn Johann Glöckner, Apolda
Herrn Alfred Planz, Apolda
Frau Annemarie Herrmann, Apolda

Herzlichen Glückwunsch zum 100. Geburtstag



Am 15. Januar 2005 feierte Frau Jenny Born im Kreise der Familie sowie der Schwestern und Bewohner des Pflegeheimes in der Weimarischen Straße ihren 100. Geburtstag.

Auch der stellvertretende Bürgermeister, Herr Konrad Heinemann, gratulierte Frau Born mit einem Blumenstrauß und einem Geschenk.

Frau Born wurde 1905 in Leipzig geboren. In Rastenberg verbrachte sie ihre Kindheit bis sie mit ihrem Mann nach Westeregeln zog. Er starb 1972. Ihr Gesundheitszustand ließ es dann aber 1995 nicht mehr zu, dass sie allein im Haus lebte und so zog sie zur Nichte nach Wormstedt. Seit 1998 wohnt sie nun im Pflegeheim. Ab und zu macht sie mit der Familie noch kleine Ausflüge mit dem Auto.

Nichtamtlicher Teil: Informationen

Der Apoldaer Faschingsclub lädt alle Narren unter dem Motto:

„Willkommen zum Fasching Apold'sche Bojaren, zum närrischen Ball am Hofe des Zaren“

in den Zarenpalast der Stadthalle ein.

Freitag, 4. Februar 2005

19.11 Uhr

Auftaktveranstaltung

Samstag, 5. Februar 2005

19.11 Uhr

Großer Sauser

Montag, 7. Februar 2005

19.11 Uhr

Rosenmontagsball

Karten für alle Veranstaltungen im Reisebüro John, Am Brückenborn 2, und Zoo-Luksch, Buttstädter Straße 12.



Rentner-Sauser: Hinein!

Wir möchten alle Senioren am **8. Februar 2005, um 14.00 Uhr**

zum Rentner-Sauser

in die Stadthalle Apolda, Klause 1, recht herzlich einladen.

Der Einlass beginnt ab 13.30 Uhr. Karten für die Veranstaltung sind erhältlich bei:

- Zoo-LUKSCH, Buttstädter Straße 15, Apolda
- Reisebüro JOHN, Am Brückenborn 2, Apolda sowie
- in den Seniorenclubs der Stadt Apolda.

Veranstalter sind der Faschingsregionalverband Apolda (FRA) sowie der Apoldaer Faschingsclub (AFC)



Auf zum Kinder-Sauser!



Prinzessin Perlon Cindy I, Prinz Pullover Chris I, der Kinder-Sauser Franz sowie das ganze Gefolge des Kinder-AFC laden alle Kinder zum Kinderfasching

am Sonntag, den 6. Februar 2005, um 14.00 Uhr, in die Stadthalle Apolda

recht herzlich ein.

Karten sind im Vorverkauf bei:

- Reisebüro John, Am Brückenborn 2,
- Zoo-Luksch, Buttstädter Straße 15,
- Papier- und Schreibwarenhandel Greulich, Marktpassage

erhältlich. Natürlich können die Karten auch direkt am Veranstaltungstag erworben werden.

19. Bluesfasching in Apolda!

Unter dem Motto „Bluesbahnhof“ veranstaltet der Lindwurmfaschingsclub Apolda e.V. seinen schon legendären Bluesfasching.

Für alle, die nicht auf Büttreden und Funkenmariechen stehen, ist am 04. und 05.02.2005 wieder Big Party in der Tiefgarage des „Hotel am Schloß“ in Apolda angesagt. Jeweils 7 Bands pro Abend sorgen auf 3 Bühnen für Stimmung. Mit dabei sind:

Freitag, 04.02.05

- Good News & Leonard Alex Exson
- Focus On Harp
- Kozmic Blue
- Colinda
- Tumbling Dice
- Hiss
- East Blues Experience (Abschiedskonzert)

Samstag, 05.02.05

- Blues Pol
- Dogma'n
- Feedback
- Charger's
- The Wish
- Kirsche & Co
- Hannes Bauers Orchester Gnadenlos.

Einlass ist jeweils um 20:11 Uhr und wie immer ist für reichlich Getränke sowie Knoblauch in allen Variationen gesorgt.

Wer mehr über den Apoldaer Bluesfasching bzw. über die Bands erfahren möchte, kann sich auf unserer Homepage www.bluesfasching.de informieren.

gez. Uwe Körner
LFC Apolda

Faschingsumzug - „Alles wärd gut!!“

Nicht vergessen, am **5. Februar 2005** startet zum XIX. Mal der Apoldaer Faschingsumzug. Um ca. **13.00 Uhr** setzt sich der Umzug von der Freitreppe am Bahnhof in Bewegung durch die Bahnhofstraße, Bachstraße über den Heidenberg. Ausklang der Veranstaltung

ist dann auf dem Markt, wo alle Vereine gemeinsam schunkeln und singen können.

Meldungen für die Teilnahme am Umzug sind noch bis zum **1. Februar 2005** möglich bei: Klaus-Dieter Weilepp, Telefon: 036 44/562338



FASCHING

Hallo AWO-Mitglieder und Nichtmitglieder, wir laden Sie recht herzlich zu unserer Faschingsfeier ein.

Termin: 8. Februar 2005, 14.00 Uhr

Erbitten Rückmeldung bis zum 04.02.05 unter Tel. 036 44/554803

Schloß Kromsdorf kreativ e.V.,
Kinderfreizeit Zentrum „Lindwurm“
Reuschelstraße 3 · 99510 Apolda
Telefon: 036 44/563012

Kinderfasching im Lindwurm

Nach dem traditionellen Faschingsumzug **am Samstag, dem 5. Februar 2005,**

lädt das Kinderfreizeit Zentrum wieder zu einer bunten Faschingsfeier unter dem Motto:

*Keiner ist dafür zu klein,
die Narren zieh'n im Lindwurm ein.
Lambada, BAM und Rock'n Roll
Die Beine hoch – jetzt tanzt wie toll!*

in die Reuschelstraße ein.

Unsere Kinderfaschingsminister prämiieren die 3 originellsten Kostüme und führen durch ein Mix von Spiel- und Tanzrunden.

Einlaß: 15.30 Uhr

Eintritt: 1,00 €

Für den kleinen Hunger ist gesorgt.

Kartenvorverkauf ab sofort.

Das Team von Schloß Kromsdorf kreativ e.V.

Informationen

Freude bei der Feuerwehr Apolda

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Apolda staunten nicht schlecht, als sie am 6. Januar 2005 das neue Mannschaftstransportauto in Empfang nehmen durften.

Durch Werbeanzeigen zahlreicher Unternehmen war es möglich, dieses Auto zu erhalten. Mit dem Auto können nun z.B. Kinder und Jugendliche der Jugendfeuerwehr zu Wettkämpfen gefahren werden.

Bei den Spendern möchten wir uns an dieser Stelle nochmals herzlich bedanken:

- ACU PHARMA und CHEMIE GmbH, Utenbacher Straße 72, Apolda
- Apolder Beteiligungsgesellschaft mbH, Schulplatz 3, Apolda
- Diakonie Sozialstation Apolda/Buttstädt, Topfmarkt 31, Buttstädt
- Elektromeister Bernd Ettler, Weimarer Straße 45, Apolda
- Energieversorgung Apolda GmbH, Heidenberg 52, Apolda
- Fischer-Moden, Heidrun Fischer, Goldgasse 7, Apolda
- Gebr. Becker GmbH & Co, Über dem Dieterstedter Bache 4, Apolda
- Gebr. Raebel & Sohn OHG, Moskauer Straße 15, Apolda
- Hackel-Fliesenlegerbetrieb, Thomas Hackel, Hermstedter Straße 119, Apolda
- HM Gastroservice Heiko Milde, Franz-Liszt-Straße 13, Niederroßla
- Kfz.-Handwerksmeister Holm Ludwig, Zur Poche 147a, Mattstedt
- Montage und Trockenbau Ralf Meißner, Flurstedter Marktweg 11, Apolda
- Müller & Böttcher GmbH, Zottelstedter Straße 2, Niederroßla
- Ofenbau Brähler, Karsten Brähler, Teichgasse 3, Apolda
- RKS Elektrobau Apolda GmbH, Rosestraße 30, Apolda
- Schmiede- und Bauschlosserei Gunter Haase, Kirchgasse 98, Apolda
- Schuchort Recycling GmbH, Buttstädter Straße 24a, Apolda
- Thüflewa, Produktions- und Vertriebs AG, Buttstädter Straße 26, Apolda
- Tief- und Landschaftsbau GmbH & Co.KG, Buttstädter Straße 24a, Apolda
- Wirth und Partner, Generalagentur Martina Bader, Martinsgasse 2, Apolda

gez. Ingo Knobbe/Wehrleiter



Nichtamtlicher Teil: Kultur

Dia-Show „ÄGYPTEN“

Am Freitag, den 11. Februar 2005, um 19.30 Uhr wird im Schloss Apolda die neue Dia-Show des Rastenberger Weltenbummlers Bodo Steguweit über Ägypten gezeigt - ein packender Reisebericht über das Land der Pharaonen.

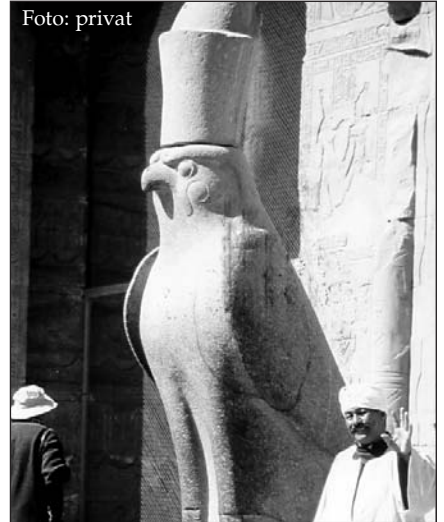
In seinem live präsentierten Dia-Vortrag geht Herr Steguweit auf seine persönlichen Erlebnisse und Abenteuer in dem Land und seinen Menschen ein. Er vermittelt interessante Aspekte der Geschichte, berichtet über die ägyptische Kultur und über Besonderheiten der entsprechenden Region.

Eintritt: 5,00 € Vorverkauf
6,00 € Abendkasse

Einlass: ab 19.00 Uhr

Karten sind in der Tourist-Information Apolda, Markt 1, Tel. 03644/650100 erhältlich.

Foto: privat



Schloßgeflüster: Musikalische Frühlingslandschaften

Am 24.02.05, 19.30 Uhr, findet im Saal des Apoldaer Schlosses unser Februar-Schloßgeflüster statt. Diesen Dia-Abend gestaltet Hans-Jürgen Bartels aus Apolda und die Musikschule "Ottmar Gerster".

März ist im Lateinischen „Lenzing“ oder auch mit „Zeit der längeren Tage“ im Althochdeutschen zu übersetzen. Die Natur erwacht aus ihrem Schlaf, die Knospen sprießen, die Frühlingsblüher erfreuen uns mit ihren Farben, das Grün sprießt und das triste

Grau hat ein Ende. Die Sonnenstrahlen zaubern uns ein leichtes Lächeln auf unsere Lippen und die Kraft in uns wird wieder stärker. Lassen Sie die Impressionen auf sich wirken, um den Alltag etwas zu vergessen. Natürlich werden wir für unsere Gäste eine kleine Überraschung bereithalten.

Ihr Apoldaer Kulturverein e.V.
Unterm Schloß 3,
Telefon: 03644/551107



Veranstaltungstipp: REPTILIA – ORCHIDEA die größte und umfangreichste Info-Börse/Ausstellung Deutschlands

Samstag, dem 12. Februar 2005, und
Sonntag, dem 13. Februar 2005,
in der Stadthalle Apolda, Klausur 1, Apolda

Die Ausstellung dient ausschließlich informativen, weiterbildenden Zwecken. Weiterhin hat sie einen gemeinnützigen, kulturellen Charakter und unterliegt der direkten Kontrolle des Thüringer Umweltministeriums.

Sinn der Ausstellung ist es, den Besuchern Riesenschlangen, Echsen, Schildkröten, Vogelspinnen, Skorpione und Orchideen einmal von ihrer natürlichen Seite vorzustellen.

NEU: „THE BIG FIVE“

Die 5 größten Riesenschlangen-Arten unserer Erde, eine glückbringende „weiße Schlange“, die buntesten Königsnattern, die größte Vogelspinnenart der Erde und die schönsten „Fensterbank“-Orchideen bilden den Mittelpunkt unserer Ausstellung.

Mehr als 150 Tiere und Orchideen sind in 40 Großterrarien und 10 Schauträgern zu sehen – keine Giftschlangen!

Die Ausstellung „Reptilia-Orchidea“ ist die größte und umfangreichste ihrer Art in Deutschland.

In stündlichen Diavorträgen werden die Besonderheiten der einzelnen Tier- und Orchideenarten nochmals erläutert, um den Besuchern ein umfangreiches Wissen zu vermitteln und um Vorurteile abzubauen.

„ANFASSEN ERWÜNSCHT“

lautet das Motto dieser Ausstellung!

Eintrittspreise:	Kinder	2,00 €
	Ermäßigte	4,00 €
	Erwachsene	5,00 €

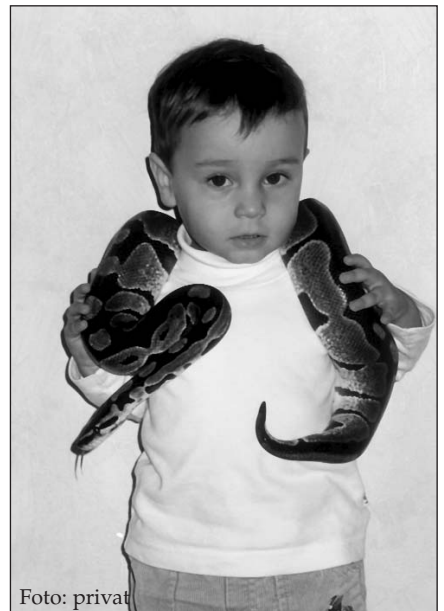


Foto: privat

Kabarett Anakonda BENEFIZVERANSTALTUNG

Am 25. Februar 2005 findet um 19.30 Uhr im Saal des Apoldaer Schlosses eine zusätzliche Aufführung des Programms „Kassa Blanka“ des Kabarets ANAKONDA statt.

Die Einnahmen aus dem Verkauf der Eintrittskarten sollen den Opfern der Flutkatastrophe zugute kommen. Das Kabarett verzichtet somit auf jegliches Honorar. Die Stadt Apolda unterstützt diese Veranstaltung und stellt den Saal und die Technik mietfrei zur Verfügung, damit die Einnahmen zu 100% gespendet werden können.

Karten zum Preis von 8,00 € gibt es ab sofort in der Tourist-Information Apolda, Markt 1, Tel. 03644 650100.

100 Jahre Adam-Eifert Orgel

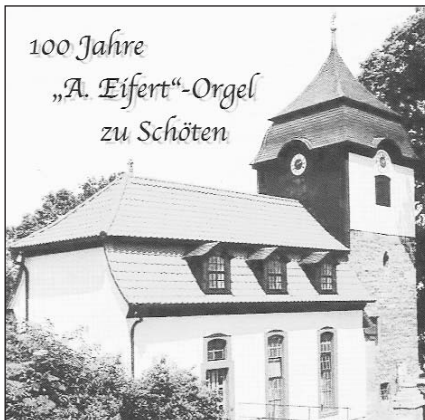


Foto: privat

Die Adam-Eifert Orgel der Schötener St.-Marien-Kirche kann in diesem Jahr auf ihr 100-jähriges Bestehen zurückblicken.

Grund genug für die Kirchgemeinde Schöten eine Jubiläums-CD aufzunehmen. An den Aufnahmen, die im Sommer letzten Jahres gemacht wurden, beteiligten sich Musiker aus der Region. Die künstlerische Leitung lag in den Händen des Weimarer Komponisten Wolf-Günter Leidel, die organisatorische in den Händen von Hausorganist Ingo Reimann. Die Orgel ist im romantischen Stil disponiert. Werke aus dieser Zeitepoche spielten die in Apolda nicht unbekannte und jetzt in Erfurt lebende Organistin Andrea Malzahn und Landeskirchenmusikdirektor Martin Meier ein. Alt Kantor Armin Unger improvisiert über bekannte Kirchenlieder, Wolf-Günter Leidel stellt in einer Improvisation verschiedene Klangmischungen des Instrumentes vor.

Einen musikalischen Geburtstagsgruß brachte Apoldas Bürgermeister Michael Müller mit seiner Trompete dar. Er spielt zusammen mit Wolf-Günter Leidel eine Bearbeitung des Chorals „Oh Herr gib uns ein fruchtbar Jahr“. Dieses Lied wurde bis in die 50er Jahre zum jährlichen Johannisingen von der Schötener Dorfjugend gesungen und dabei an den heldenhaften Sieg des Veit über die Schötener Lindwürmer erinnert.

Die CD gibt es über das Schötener Pfarrhaus (Tel. 03644/554946), das Schötener Jugendzimmer oder die Tourist-Information Apolda (Tel. 03644/650100).

Nichtamtlicher Teil: Vereinsnachrichten

Kleingartenanlage „Gute Hoffnung“ e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Wir haben in unserer Gartenanlage viel gearbeitet, neu geschaffen oder verschönert. Viele haben mit angepackt. Aber ebenso wurde auch gemeinsam gefeiert, das konnte sich sehen lassen! Es hat sich bestätigt, dass Freizeitgestaltung im Kleingarten voll im Trend liegt und altersunabhängig ist. Junge Familien fühlen sich in unserer Anlage genauso wohl, wie die älteren langjährigen Mitglieder. Und das soll auch weiterhin so bleiben. Kommen sie gesund durch den Winter! Wir haben auch 2005 wieder einiges vor!

Unsere neue Saison beginnt mit der **Mitgliederversammlung, die am 19. Februar 2005** durchgeführt wird. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie mit den Einladungen.

Noch ein Tipp an Interessenten:

Wir haben in unserer Anlage eine Parzelle zu vergeben, ideal für Hobbygärtner, die ganz neu anfangen wollen. Energie- und Wasseranschluss sind vorhanden! Bei Interesse bitte beim Vorstand melden (Tel. 03644/552290).

Der Vorstand

Apoldaer LV 90 e.V.

Neuer Teilnehmerrekord beim 26. Apoldaer Silvesterlauf

157 Läuferinnen und Läufer ließen beim 26. Apoldaer Silvesterlauf (dies ist neuer Teilnehmerrekord!) das Jahr 2004 sportlich ausklingen. Mit einem solchen Zuspruch hatten die Organisatoren des Apoldaer Silvesterlaufes nicht gerechnet. Alle Läuferinnen und Läufer loben vor allen Dingen bei diesem Lauf das Familiäre. Die Organisatoren boten Laufstrecken von 2 km, 5 km und 10 km an.

Die 2 km waren den jüngsten Athleten bis 13 Jahre vorbehalten.

In der Totalwertung bei den **Mädchen** gab es folgende Platzierungen:

1. Rosemarie Brunner - LV Schwarzatal
2. Claudia Kanter - G/W Niedertrebra
3. Maria Benzin - Gebstedt

Bei den **Jungen** über 2 km sah es wie folgt aus:

1. Tino Schumacher - SV Mihla
2. Stephan Kanter - G/W Niedertrebra
3. Lucas Löbel - KSC „Deutsche Eiche“ Apolda

Über die 5 km gab es folgende Einläufe:

Frauen

1. Sophia Brunner - LV Schwarzatal
2. Anja Zinserling - Apoldaer LV
3. Bianca Dittrich - Apoldaer LV

Männer

1. Florian Krainhöfer - TuS Jena
2. Dirk Gundlach - Neustadt/Gleve
3. Christoph Lösche - Weilheim

Die 10 km waren von Spannung geprägt. Der Schlußspurt in der letzten Runde entschied für den Vorjahressieger:

Männer

1. Jan Albrecht - Erfurter LAC
2. Daniel Blödnert - TuS Jena
3. Hannes Tonat - Erfurter LAC

Frauen

1. Uta Kretzer - HSV Weimar
2. Andrea Ritter - Apolda LV
3. Sylvia Schrimpf - Niederroßla

Der Apoldaer Leichtathletikverein 90 e.V. bedankt sich bei den Sponsoren Köstritzer Schwarzbierbrauerei, Apoldaer Wasser GmbH, Vereinsbrauerei Apolda, Sport-Möller Apolda, den Lauffamilien Micheel und Hild, Sparkasse Mittelthüringen, Filiale Apolda-Nord, der Stadt Apolda und dem Fischhandel Goller aus Apolda. Die gesponsorten Karpfen gewannen Alena Gäbler aus Trebsen (Sachsen/Anhalt) und Stefan Langer aus Apolda.

Dank gilt den Kampfrichtern, allen Helfern, dem Führungsradschaffahrer Tino Unglaube, dem Teekoher und Platzwart Günther Barthel sowie den Sportfreunden Lothar Trübner, Petra Katzinski, Petra Micheel, Petra Unglaube und Norbert Katzinski.

Vorstand des Apoldaer LV 90 e.V.



Foto: privat

Nichtamtlicher Teil: Vereinsnachrichten

Schloß Kromsdorf kreativ e.V.,
Kinderfreizeitzentrum „Lindwurm“
Reuschelstraße 3 · 99510 Apolda
Telefon: 03644/563012

Winterferien im „Lindwurm“ vom 7. bis 11. Februar 2005

Tägliche Spiel- und Bastelangebote:
Billard, Dart, Sega, Playstation

Teilnahme am Mittagessen (außer Haus) ist möglich. Dazu ist eine Anmeldung und Bezahlung einen Tag im Voraus (bis 9.00 Uhr) notwendig. Unkosten täglich 2,00 €.

Montag, 07.02.2005

- Modellieren mit Ton
- Wachsmalerei
- Gießfiguren bemalen
- Kreatives aus Holz

Dienstag, 08.02.2005

Kinobesuch im Jenaer Kapitol mit Besuch bei Mc Donald's

- Unkosten für Bus und Kino: 7,00 €
- Taschengeld für Verpflegung mitbringen! Anmeldung erforderlich!

Unser Haus ist geöffnet!

Mittwoch, 09.02.2005

- Kerzengestaltung mit Wachs und Candle Pen
- Gießfiguren bemalen
- Kreatives Gestalten in der Holzwerkstatt nur 14.00 - 17.00 Uhr Kreativwerkstatt geöffnet
 - ab 13.00 Uhr - Minigolf im Kinderclub (für 6 - 11jährige)
 - ab 14.00 Uhr - Tischtennisturnier (für 12 - 14jährige)

Donnerstag, 10.02.2005

- Busfahrt in das Kristallbad nach Bad Klosterlausnitz
 - Treff: 8.45 Uhr Sonderbushaltestelle am Busbahnhof
 - Unkosten: 9,00 € für Bad und Bus
 - Verpflegung oder Taschengeld für Verpflegung mitbringen
 - Rückankunft gegen 15.00 Uhr
 - Anmeldungen ab sofort bis Mittwoch, den 09.02.2005
- Achtung: Haus bleibt geschlossen!*

Freitag, 11.02.2005

- Serviettentechnik
- Kreatives Gestalten in der Holzwerkstatt
- Gießfiguren bemalen nur 14.00 - 16.30 Uhr Kreativwerkstatt geöffnet
 - ab 13.00 Uhr Armbrustschießen (für 6 - 11jährige)
 - ab 14.00 Uhr Dartturnier (für 12 - 14jährige)



Änderungen
vorbehalten!

Tierschutzverein Apolda sagt Danke

Der Tierschutzverein Apolda und Umgebung e.V. wünscht allen Mitgliedern und Tierfreunden ein frohes, gesundes und erfolgreiches Jahr 2005!

Er dankt herzlich für die im Jahr 2004 geleisteten Sach- und Geldspenden, insbesondere den Bäckereien Beck, Torjo und Ullmann. Den Handelsketten Kaufland und Edeka/Neukauf danken wir für die Aufstellung der Futterspendeboxen und auch denen, die Futter spendeten.

Unser besonderer Dank gilt Frau Krall und Frau Zeunert für ihre tägliche Arbeit im Tiergehege am Lohteich sowie Herrn Zinke, Herrn Zeunert und Herrn Döhler für ihre tatkräftige Hilfe. Frau Linß danken wir für die

Aufnahme herrenloser Tiere sowie deren Erziehung zur Sauberkeit bis zur Weitervermittlung, die Frau Hofmann in ihre bewährte Hände übernommen hat. Auch dafür herzlichen Dank!

Weiterhin danken wir den Menschen in unserer Stadt, die notleidenden Tieren helfen. Stellvertretend nennen wir Herrn Dietrich, Frau Drigalla, das Ehepaar Feuerstein, Frau Kuck, Frau Pell, Frau Reinecke, Frau Schulz und Frau Seifert.

Dank auch all denen, die nicht genannt werden wollen.

Der Vorstand des Tierschutzvereins Apolda und Umgebung e.V.

Wir bitten um Hilfe!

Unser Katzenhaus ist derzeit übervoll. Wir versuchen deshalb, unsere Katzen in liebevolle Hände zu vermitteln.

Ebenfalls suchen wir freiwillige Helfer, die uns bei der Versorgung und Betreuung der Tiere helfen. Auch für Spenden (Spendenkonto: 530 001 071, bei der Sparkasse Mittelthüringen, BLZ 820510 00) wären wir sehr dankbar.

Angelika Linß/Vorsitzende
Katzenverein Samtpfötchen Apolda e.V.
Telefon: 0171/3746081

Das Orchester
der Vereinsbrauerei Apolda e.V.
sucht dringend

Nachwuchsmusiker

für alle Blasinstrumente.

Erfragung der Übungsstunde
und Meldungen bitte bei:

Wolfgang Kirchner,
Telefon: 03644/564481

Für die Unterstützung im vergangenen Jahr bedankt sich der Vorstand des „Verbandes für Behinderte“ e.V. bei den Sponsoren und wünscht allen ein erfolgreiches Jahr 2005 sowie weiterhin eine gute Zusammenarbeit.

Evelin Both (Vorsitzende)

Amtlicher Teil: Bekanntmachungen

Die Stadtverwaltung Apolda bietet folgende Grundstücke zum Verkauf:

Ehemalige Gaststätte in Schöten, Schötener Dorfstr. 41

Grundstücksgröße:	569 m ²
Nutzfläche:	ca. 238 m ² , ehem. gewerbliche Nutzung ca. 133 m ² , ehem. Wohnnutzung

Sonstiges: Das Gebäude ist leerstehend, sanierungs- und modernisierungsbedürftig. Die Gaststätte wird seit März 2004 nicht mehr betrieben.

Preisorientierung: 60.000 €

Kaufinteressenten reichen bitte schriftlich ihr Gebot mit einer Kaufpreisangabe an die Stadtverwaltung Apolda, Liegenschaftsamt, Markt 1, 99510 Apolda, ein. Die Stadt Apolda ist nicht verpflichtet, dem höchsten oder irgendeinem Gebot den Zuschlag zu erteilen. Ein vorzeitiger Verkauf ist jederzeit möglich, jedoch nicht vor Ablauf von vier Wochen ab dem Datum der Veröffentlichung dieser Anzeige.

Besichtigungen der Immobilie sind vor Abgabe des Gebotes möglich.

Für nähere Auskünfte stehen Mitarbeiter des Liegenschaftsamtes, auch telefonisch unter 03644 650455 oder 650453, zur Verfügung.

gez. Dr. Ulrich Burghoff/Finanzdezernent

Amtlicher Teil: Bekanntmachungen

Parken auf dem Markt

Durch die Fertigstellung des Parkplatzes auf dem Gelände der ehemaligen Färberei ist zur Erhöhung der Attraktivität und Belebung des Marktplatzes eine zeitliche Bewirtschaftung des Parkplatzes auf dem Markt vorgesehen.

Mit Wirkung vom 1. März 2005 wird der Marktplatz als Kurzzeitparkplatz ausgeschildert.

Ab diesem Zeitpunkt ist das Parken am Montag, Dienstag und Donnerstag von 8 - 18 Uhr mit einer Höchstparkdauer von 2 Stunden erlaubt.

Für die Durchführung der Wochenmärkte bleibt der Parkplatz am Mittwoch von 7.00 bis 18.00 Uhr und am Freitag von 7.00 bis 16.00 Uhr weiterhin gesperrt.

Außerhalb dieser Zeiten sowie am Sonnabend und Sonntag kann im markierten Bereich des Marktplatzes weiterhin uneingeschränkt geparkt werden.

gez. **Michael Müller**
Bürgermeister

Hinweise zur Beantragung von Personaldokumenten

Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass aus EDV-technischen Gründen bei der Beantragung von Personalausweisen, Reisepässen oder Kinderausweisen neben dem alten Dokument und neuen Passfotos auch die Geburts- oder Heiratsurkunde im Original (keine Kopie) vorgelegt werden müssen.

gez. **Michael Müller**
Bürgermeister

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadtverwaltung Apolda schreibt Zeitvertragsarbeiten nach VOB für

- **Gas-, Wasser-, Abwasserinstallation**
- **Klempnerarbeiten**
- **Elektroarbeiten**

für den Zeitraum **vom 01.03.2005**
bis zum 31.03.2006 aus.

Die anfallenden Klein- und Sofortreparaturen im Rathaus und anderen städtischen Verwaltungsgebäuden haben jeweils einen voraussichtlichen Leistungsumfang von 10.000 € (unverbindlich) im Laufe eines Jahres.

Die Ausschreibungsunterlagen können gegen eine Gebühr von 11,00 € (Klempner- und Installationsarbeiten) bzw. 16,00 € (Elektroarbeiten) im Stadthaus Apolda, Zimmer 16, Am Stadthaus 1, 99510 Apolda, ab dem 31.01.2005 abgeholt werden.

Submissionstermin: 15.02.2005
14:00 Uhr, 14:15 Uhr, 14:30 Uhr, im Stadthaus, Zimmer 35

Angebote richten Sie bitte an die
Stadtverwaltung Apolda, Bauamt – SG Bauverwaltung
Am Stadthaus 1, 99510 Apolda

gez. **Dipl.-Ing. Konrad Heinemann** (1. Beigeordneter/Baudezernent)

Dokumente können abgeholt werden

Die im Einwohnermeldeamt der Stadt Apolda bis zum 11.01.2005 beantragten Personalausweise und bis zum 07.01.2005 beantragten Reisepässe liegen zur Abholung bereit.

gez. **Michael Müller**
Bürgermeister

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Apolda,
Markt 1, 99510 Apolda,
Telefon 036 44 / 650-0, Fax 650-400
e-mail: amtsblatt@apolda.de

Redaktion:
Sandra Löbel,
Stefan Zimmermann
Stadtverwaltung Apolda, Markt 1

Anzeigenteil: Sandra Löbel

Fotos: Sandra Löbel
(falls nicht anders angegeben)

Druck: Liebeskind Druck GmbH,
Gewerbepark B 87,
Beim Weidige 1, 99510 Apolda,
Telefon (036 44) 50 92-0
Fax (036 44) 50 92-12
www.Liebeskind-Druck.de
E-mail: Liebeskind-Druck@t-online.de

Vertrieb: Walter Werbung
Schlachthofstraße 20, 99085 Erfurt
Telefon (036 1) 558 49-0
Fax (036 1) 558 49-17

Auflagenhöhe: 13.700 Stück;
kostenlos an alle erreichbaren Haushalte
der Stadt Apolda;

Zusendung - auch einzeln - gegen
Portovorauszahlung (z.Z. 1,00 €) auf Antrag
beim Herausgeber;

Erscheinungszyklus: monatlich

Erscheinungsdatum: **28.01.2005**

Für den Inhalt der Werbeanzeigen sind die
Auftraggeber verantwortlich.

Stellenausschreibung

Die Apoldaer Beteiligungsgesellschaft mbH schreibt eine

Ausbildungsstelle zur/zum

Fachangestellten für Bäderbetriebe

(ehem. Schwimmmeistergehilfin/e) aus.

Die Bewerber/innen sollten mindestens über einen erfolgreichen Realschulabschluß verfügen bzw. diesen bis zu Beginn der Ausbildung (1. August 2005) erlangen.

Es werden **mindestens gute Leistungen** und hohe körperliche Belastbarkeit, gute Umgangsformen sowie besondere sportliche Fähigkeiten erwartet. Von Vorteil sind Kenntnisse in Erster Hilfe und Wasserrettungsdienst.

Bewerber/innen sollten weiterhin frei von Allergien sein. Der Einstellung wird ein Eignungstest sowie eine persönliche Vorstellung vorausgehen.

Interessenten richten ihre **Bewerbungsunterlagen** (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Lichtbild, Kopie des Schulabschlusses bzw. des letzten Halbjahreszeugnisses) bis zum **13.02.2005** an die **Stadtverwaltung Apolda, Frau Müller-Bergner, Markt 1, 99510 Apolda**.

Eine Festeinstellung nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung wird in Erwägung gezogen.

gez. **Sabine Schirdewahn**/
Geschäftsführerin



Das Amtsblatt wird auf umwelt-
freundlichem Papier gedruckt.

Amtlicher Teil: Bekanntmachungen

Mikrozensus und Arbeitskräftestichprobe der EU 2005

(Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt sowie die Wohnsituation der Haushalte)

Das Thüringer Landesamt für Statistik informiert, dass im Jahr 2005 im gesamten Bundesgebiet monatlich eine 1 % Stichprobenerhebung über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt sowie die Wohnsituation der Haushalte durchgeführt wird.

Die Erhebung erfolgt auf Grund des Gesetzes zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt sowie die Wohnsituation der Haushalte (Mikrozensusgesetz) vom 30. Juni 2004 (BGBl. I Nr. 31), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BstatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322) sowie der Verordnung (EG)Nr. 577/98 des Rates vom 9. März 1998 zur Durchführung einer Stich-

probenerhebung über die Arbeitskräfte (ABl. EG Nr. L 77/03).

Alle Angaben unterliegen dem Datenschutz gemäß Thüringer Datenschutzgesetz vom 10. Oktober 2001 sowie dem Statistikgeheimnis gemäß § 16 BStatG.

Das Thüringer Landesamt für Statistik informiert außerdem, dass Haushalte der Stadt Apolda zu der o.g. Statistik befragt werden. Die in die Befragung einbezogenen Haushalte wurden mittels eines mathematischen Stichprobenverfahrens so ausgewählt, dass sie die Gesamtheit der bundesdeutschen Haushalte repräsentieren.

**Thüringer
Landesamt
für Statistik**



Neue Schiedspersonen

Durch den Direktor des Amtsgerichts Apolda wurden am 20.12.2004 folgende Schiedspersonen in das Amt berufen und zur Ausübung verpflichtet:

Für die Schiedsstelle Apolda-Nord

Frau Constance Ruhmann,
Herderstr. 29, 99510 Apolda.

Für die Schiedsstelle Apolda-Süd

Frau Annelotte Heilek,
Müllerstr. 13, 99510 Apolda
und

Frau Anneliese Dornheim,
Schillerstr. 25, 99510 Apolda.

Der Sitz der Schiedsstelle Apolda-Nord und der Schiedsstelle Apolda-Süd ist: Am Stadthaus 1, 99510 Apolda. Der Schriftverkehr mit den Schiedspersonen ist unter der Anschrift des Sitzes zu führen.

gez. **Michael Müller/Bürgermeister**

APOLDAER STADTENTWICKLUNGSGESELLSCHAFT MBH

bietet zum VERKAUF an:

REIHENENDHAUS, in Apolda im Wohnbaugebiet „Am Schötener Bache“

- ☛ **NIEDRIGENERGIEHAUS, Baujahr 1998**
- ☛ massiv, Ziegelbauweise mit Vollwärmeschutz
- ☛ 2 Vollgeschosse mit ausgebautem Dachgeschoß
- ☛ Fußbodenheizung im EG, 2 Bäder, Gäste-WC
- ☛ Terrasse, Garage, 2 Stellplätze, Garten mit Bepflanzung
- ☛ Wohn-/Nutzfläche ca. 105 m²/128 m²
- ☛ Grundstücksgrößen 347 m² ab 01.05.2005 zur Nutzung frei

KAUFPREIS: 159.000,00 €uro

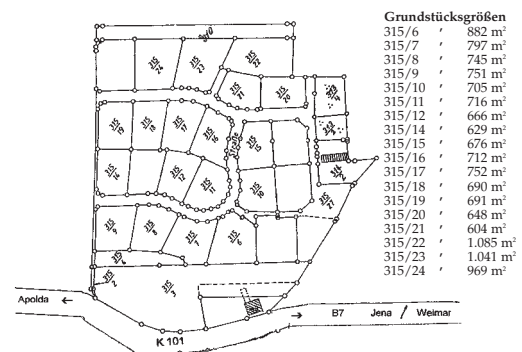
Besichtigung nach Terminvereinbarung ab 21.02.2005 möglich!

ERSCHLOSSENE BAUGRUNDSTÜCKE in Apolda/OT Oberndorf im Wohnbaugebiet „Am Blauraine“

- ☛ 21 Grundstücke zur individuellen Bebauung
- ☛ Einzel- und Doppelhäuser zulässig
- ☛ Grundstücksgrößen von 600 m² bis 1.000 m²
- ☛ Erschließung bis zur Grundstücksgrenze mit Erdgas, Strom, Telefon, Wasser- und Abwasser
- ☛ ruhige Lage am Ortsausgang mit viel Grün umgeben
- ☛ ca. 5 Autominuten bis zur B 7 bzw. bis zur B 87, nach Jena oder Weimar ca. 15 Autominuten

KAUFPREIS pro m² 40,00 €uro

Interessenten wenden sich an:



APOLDAER STADTENTWICKLUNGSGESELLSCHAFT MBH

SCHULPLATZ 3 • 99510 APOLDA

TELEFON: (03644) 50540 • FAX: (03644) 505480

INTERNET: www.stadtentw-ap.de • E-MAIL: info@stadtentw-ap.de



RESTAURANT Hotel Weimarer Berg

30.01.2005 10.30 Uhr

Blues-Brunch

The old Blues Thriller Tour feat
Big Minna

Preis p.P. incl. Brunch 14,85€

RESTAURANT Hotel Weimarer Berg

Das Restaurant mit nicht nur
einer schönen Aussicht

wir haben für Sie geöffnet:
Montag bis Samstag ab 18.00 Uhr
Sonntag von 10.30 Uhr bis 14.30 Uhr

jeden Sonntag
von 10.30 Uhr - 14.30 Uhr

Brunch

Frühstücksbuffet, Mittagsbuffet mit 3 Hauptgängen,
Suppe, Desserts

Preis pro Person: 9,85 € incl. Kaffee

Sie möchten etwas feiern und legen Wert
auf ein freundliches Ambiente?

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin!
Telefon: 03644/55 19 27 Fax: 03644/65 21 14

info@hm-gastro.de

Party- und Plattenservice - Sie bestellen, wir liefern!

HANSIS FITNESS CENTER

- Ihr Gesundheitscenter -

Heinrich-Heine-Straße 12 · 99510 Apolda · Tel.: (0 36 44) 55 79 72

Sie legen Wert auf individuelle Beratung durch hervorragend ausgebildetes Personal?
Jetzt kostenlos einsteigen: ✓ ohne Aufnahmegebühr

✓ jetzt jede Anmeldung 13% günstiger ab 21,66 €

Die No.1 in Sachen Fitness und Gesundheit!



EP: Wolf

Electronic Partner

Beratung, Verkauf,
Installation, Kundendienst

TV, Video, HiFi, Telecom, Elektrogroß- und -kleingeräte



Reparatur von Radio- und Fernseh-
technik in eigener Meisterwerkstatt.

Installation und Service von Sat- und
Kabelanlagen Tel.: (0 36 44) 56 43 52

Bernhard-Prager-Gasse 2-4,
99510 Apolda, Tel.: (0 36 44) 56 43 69
www.ep-wolf.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 9.00-19.00 Uhr
Samstag 9.00-13.00 Uhr

Mobile Fußpflege und Fußmassage

Rufen Sie mich an, ich komme gern zu Ihnen!

Juliane Nauruschat

Christian-Zimmermann-Straße 59

99510 Apolda

Telefon: (0 36 44) 55 76 17

Handy: 0162/9 43 85 07

Zögern Sie nicht, wenn Ihre Füße Hilfe brauchen!

Apartments Schlosshof Auerstedt

NEU! 15 modern eingerichtete Apartments im historischen Nebengebäude
über dem Kutschenmuseum für 1-5 Personen ab 42 € pro Tag.

Mietpreis pro Monat 890 €, voll möbliert, mit wöchentlicher Reinigung.

Buchung und Information: Hotel an der Therme Bad Sulza,

Telefon 0364 61-92881, Telefax 0364 61-92095, info@auerstedt.org, www.auerstedt.org



VIDEOPASSBILDER NEU: MIT RETUSCHE!

Auswählen * Gleich mitnehmen * Nachbestellen

FOTO - STEIN

Am Brückenborn 4, 99510 Apolda, Tel. (0 36 44) 56 32 88

Nachmieter gesucht!

Reihenmittelhaus mit Keller, kl. Garten/Terrasse,
Garage, Stellplatz in Apolda WBG „Am Schötener
Bache“, Wohn-/Nutzfläche ca. 90 m²/ 165 m²,
Wohnzimmer, Küche, Bad, Gäste-WC, 3 Zimmer
ab sofort zu vermieten

Kaltmiete: 640,00 € inkl. Garage, Stellplätze

☎ 0171/723 23 45

Bestattungsinstitut Apolda

Utenbacher Straße 60

Ihr städtischer Bestatter

Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Überführungen



Telefon

(0 36 44) 56 27 30



T a g u n d N a c h t d i e n s t b e r e i t

Neue Kurse

Nordic Walking – nach Vereinbarung
Aqua Fitness

Samstag 8.30 bis 9.30 Uhr

**Sie bleiben fit
und Ihre Kasse zahlt zu!**

Tränkner Sport & Freizeit

Bernhardstraße 41, Apolda

Telefon: 036 44/56 39 35

sport-traenkner@t-online.de

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Samstag: 9.00 bis 14.00 Uhr



Sie benötigen professionelle Pflege? - „Schauen Sie mal vorbei“

PRO VITA - Seniorenpflegeheim

In unserer Einrichtung bieten wir Pflegeplätze in vollstationärer Pflege und Kurzzeitpflege:

- Unsere Einrichtung liegt in unmittelbarer Nähe des Stadtzentrums
- Ganzheitliche, kompetente Pflege und Betreuung durch qualifizierte Pflegekräfte
- Gemütliche und großzügige Einzel- und Doppelzimmer mit Telefon-, Radio- und TV-Anschluss
- Abwechslungsreiches und individuelles Menüangebot
- Gedächtnistraining und Gesprächskreise
- Gestalten mit unterschiedlichen Werkstoffen
- Umfangreiches Kultur- und Freizeitangebot
- Feste, Vorträge, Musizieren und vieles mehr ...
- Friseur und Fußpflege
- Organisation von privaten Feiern



PRO VITA
VON MENSCH ZU MENSCH

Bernhardstraße 25b • 99510 Apolda • Tel. 0 36 44-51 90 • Fax: 0 36 44-5 19 19 • E-Mail: www.pro-vita.de

Zuhause ist dort, wo man sich zu Hause fühlt

Am 7. und 8. Februar 2005 können Sie ab 15.00 mit uns Fasching feiern!